

JAHRESBERICHT 2022

Digitale Veröffentlichung

Genehmigt vom Stiftungsrat am 27. Juni 2023.

Impressum

Herausgeberin:

UniBern Forschungsstiftung (Berne University Research Foundation)

Internet: www.forschungsstiftung.ch; E-Mail: info@forschungsstiftung.ch

Bankverbindung:

Konto Nr. 16 581.868.2.14 bei der Berner Kantonalbank

IBAN: CH78 0079 0016 5818 6821 4

Adresse:

c/o officiis ag

Worbstrasse 46

3074 Muri b. Bern

Kontakt:

Präsident: Walter Thut, thut@forschungsstiftung.ch

Geschäftsführerin: Karin Janz, janz@forschungsstiftung.ch

Tel. 031 508 50 58

Digitale Veröffentlichung

Inhaltsverzeichnis

1.	Editorial	4
2.	Stiftungszweck.....	6
3.	Organisation der Stiftung	7
	3.1 <i>Stiftungsrat</i>	7
	3.2 <i>Vorstand</i>	8
	3.3 <i>Revisionsstelle</i>	8
	3.4 <i>Administration der Stiftung</i>	8
	3.5 <i>Statuten</i>	8
4.	Die Stiftung in Zahlen.....	9
	4.1 <i>Übersicht</i>	9
	4.1.1 <i>Unterstützungsmöglichkeiten für Private und Institutionen</i>	9
	4.1.2 <i>Wertschriftenertrag 2022</i>	9
	4.2 <i>Spenden 2022</i>	10
	4.3 <i>Jahresrechnung 2022</i>	13
	4.4 <i>Bericht der Revisionsstelle Ernst & Young AG</i>	17
5.	Gesuche 2022	18
6.	Eingegangene Berichte und Belege 2022.....	20

Anhang: Liste der bewilligten Gesuche 2022

Sehr geehrte Gönnerinnen und Gönner
Werte gegenwärtige und ehemalige Angehörige des Stiftungsrates
Liebe Freunde

Es ist für jedes Unternehmen sinnvoll, sich über die eigene Fortentwicklung Gedanken zu machen, weil Stillstand doch Rückschritt bedeutet nach Auffassung von Unternehmensleitenden. Ob Letzteres nun stimmt oder nicht, so imperativ zu verstehen ist, wie es daherkommt, die Rahmenbedingungen zu beobachten, unter denen sie tätig ist, ist bei einer Hochschule, die ihre öffentlichen und ihre privaten Mittel verantwortungsvoll einsetzen soll und eine führende Rolle in der Gesellschaft einnimmt, angebracht. Die Universität Bern hat sich im Rahmen ihrer Denkarbeit zu diesem Thema im Dezember 2021 eine neue Strategie gegeben, die Strategie 2030 (https://www.unibe.ch/e809/e810/e1195073/e1195084/e1199715/220307_uniBE_Strategie_2030_Booklet_DS_ger.pdf).

Die Zielsetzungen der Strategie müssen sich selbstverständlich mit dem Leistungsauftrag, den der Regierungsrat seitens des Kantons formuliert, decken. Erwartungen - mehr wünschbare als geforderte - hat auch die Oeffentlichkeit, die konstruktive Beiträge an die Gesellschaft im regionalen, nationalen und globalen Kontext erwartet. Und nicht zuletzt möchte man im Kanton Bern auch stolz sein auf eine Universität, die im Vergleich mit anderen Hochschulen dieser Welt gut dasteht.

Alle früher formulierten Anforderungen habe sie gut gemeistert, sagt die Universitätsleitung in einem Rückblick auf die Strategie 2021. Und dabei habe sie auch noch über das Verpflichtende hinausgehende Wünsche erfüllt. Damit sei die Basis gelegt für die wissenschaftliche Arbeit der unmittelbaren Zukunft. Diese umschreibt sie so:

- weiter als Volluniversität wirken dürfen;
- sich weiter in bereits etablierten Themenschwerpunkten international hervortun;
- sich auch in der Lehre auszeichnen;
- den wissenschaftlichen Nachwuchs fördern.

Folgende Herausforderungen hat die Universität in der Strategie 2030 noch etwas präziser in Worte gefasst:

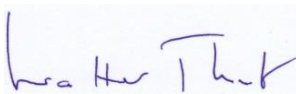
- Inter- und Transdisziplinarität noch erfolgreicher pflegen;
- Drittmittel unter Wahrung der Freiheit von Lehre und Forschung einwerben;
- In der Digitalisierung den Fokus auf den Menschen legen;
- Diversität in der Gesellschaft im eigenen Haus umsetzen;
- Oekologische, soziale, wirtschaftliche und kulturelle Nachhaltigkeit anstreben;
- Transfer und Translation in nicht-universitäre Institutionen fördern;
- Strukturen vereinfachen, Prozesse dynamisieren und angepasste Infrastruktur zur Verfügung stellen.

Die Vorhaben sind ehrgeizig, aber unserer schnelllebigen Zeit angemessen. Damit die Universität weiter Wissen und damit Werte schafft und als Bildungsunternehmen erfolgreich ist, formuliert sie zum Erreichen der Ziele Teilstrategien und funktionale Strategien und benennt Instrumente. Wir sind gespannt auf die Resultate der jährlichen Überprüfungen und freuen uns ob der Fortschrittlichkeit unserer Alma mater, die sieht, dass ihre Berechtigung 2023 nicht im Horten von Wissen durch eine Elite besteht, sondern im Schaffen und Teilen von Werten, die unsere dynamische Welt verstehen helfen.

Dazu trägt die *UniBern Forschungsstiftung* mit ihren Drittmitteln zugunsten der Forschenden der Universität Bern gerne bei.

Muri b. Bern, im Juni 2023

Der Präsident:



Walter Thut

Die Geschäftsführerin:



Karin Janz

Die Stiftung bezweckt die Förderung der wissenschaftlichen Forschung an der Universität Bern. Der Stiftungsrat achtet darauf, dass die jährlich zur Verfügung stehenden Mittel nach Möglichkeit allen Fakultäten zugute kommen. Die Unterstützungsbeiträge werden nur aufgrund eingehend geprüfter Gesuche gewährt. Die Mehrzahl der bewilligten Gesuche betreffen

- die ganze oder teilweise Finanzierung von Anschaffungen technischer Apparaturen oder Laboreinrichtungen,
- Druckkostenbeiträge für wissenschaftliche Publikationen,
- Reisekostenbeiträge, beispielsweise bei Teilnahme an wichtigen internationalen Kongressen und Symposien, für Quellenstudien im Ausland oder für Feldforschungen.

Für ausgewählte Bereiche der Sozialwissenschaften besteht über ein separates Fördergefäss seit 2014 die Möglichkeit, Beiträge für Personalkosten in Form von Löhnen zu sprechen. Das jeweilige Arbeitsverhältnis entsteht zwischen dem Forschenden und der Universität Bern direkt.

Über die im Jahr 2022 bewilligten Förderbeiträge an die Forschenden lesen Sie mehr ab Seite 18 sowie in der im Anhang abgedruckten Gesuchsliste.

Die Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat und der Vorstand sowie die Revisionsstelle.

3.1 Stiftungsrat

Der Stiftungsrat tritt ein Mal pro Jahr zu einer ordentlichen Versammlung zusammen. Im Jahr 2022 hat diese Stiftungsratssitzung am 28. Juni stattgefunden. Die jährlich wiederkehrenden Traktanden der Sitzung sind der Entscheid über die Anlage des Vermögens, die Genehmigung der Jahresrechnung sowie des Jahresberichts. Darüber hinaus werden an der Stiftungsratssitzung weitere aktuelle Fragestellungen und Pendenzen in die Traktandenliste aufgenommen.

Per 31. Dezember 2022 setzte sich der Stiftungsrat und der Vorstand wie folgt zusammen:

Präsident: Walter Thut (Vorstand)
 Vizepräsidentin: Eveline Schaad (Vorstand)
 Mitglieder: Prof. Dr. Hugues Abriel
 Prof. Dr. Britta Engelhardt (Vorstand, Fachreferentin)
 Samuel Haldemann
 Antoinette Hunziker-Ebnetter
 Walter Inäbnit (Vorstand)
 Dr. Monika Jänicke
 Prof. Dr. André Schneider (Vorstand, Fachreferent)
 Prof. Dr. Christina Thurner (Fachreferentin)
 Prof. Dr. Norbert Trautmann (Vorstand, Fachreferent)

Seit dem 1. Januar 2022 ist Herr Prof. Hugues Abriel, Vizerektor Forschung der Universität Bern, der neue Vertreter des Rektorats im Stiftungsrat der Universität Bern (Art. 4 der Statuten). Er folgt auf Prof. Daniel Candinas, der als Vizerektor Forschung und damit auch als Mitglied des Stiftungsrats zurückgetreten ist.

Der Stiftungsrat freut sich auf die Zusammenarbeit mit Herrn Prof. Abriel und dankt Herrn Prof. Candinas nochmals für sein Engagement für die Stiftung.

3.2 Vorstand

Der Vorstand beschäftigt sich an seiner in der Regel einmal jährlich stattfindenden, ordentlichen Sitzung vor allem mit dem Entscheid über die eingegangenen Gesuche.

Diese Beschlussfassung wird insbesondere von zwei Fachreferentinnen und zwei Fachreferenten vorbereitet:

- Medizinische Fakultät und Vetsuisse Fakultät: Prof. Dr. Britta Engelhardt
- Philosophisch-historische Fakultät und Theologische Fakultät: Prof. Dr. Christina Thurner
- Philosophisch-naturwissenschaftliche Fakultät: Prof. Dr. André Schneider
- Philosophisch-humanwissenschaftliche Fakultät,
Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät und
Rechtswissenschaftliche Fakultät: Prof. Dr. Norbert Trautmann

3.3 Revisionsstelle

Die Revisionsstelle prüft jährlich die Rechnungsführung und Vermögenslage und erstellt einen Bericht über das Ergebnis ihrer Prüfung. Sie prüft darüber hinaus auch, ob das Vermögen dem Stiftungszweck entsprechend verwendet worden ist.

Die Jahresrechnung wird von der ATIBA AG in Ittigen erstellt. Als Revisionsstelle ist seit vielen Jahren die Ernst & Young AG tätig.

3.4 Administration der Stiftung

Die Administration der Stiftung wird durch die Geschäftsführerin, Frau Karin Janz, besorgt.

3.5 Statuten

Die gültigen Statuten datieren vom 21. Februar 2017. Sie sind auf der Internetseite www.forschungsstiftung.ch abrufbar.

4.1 Übersicht

Die Stiftung finanziert sich durch die Spenden ihrer Gönnerinnen und Gönner, Fonds und Legate sowie durch den Ertrag aus den Wertschriften. Das Stiftungsvermögen, welches aus dem Stammkapital und dem Betriebsfonds besteht, ist bei der Berner Kantonalbank angelegt und ist aufgeteilt auf ein Bankkontokorrent und ein Wertschriftenportfolio. Die Stiftung besitzt keine Immobilien oder andere Beteiligungen.

4.1.1 Unterstützungsmöglichkeiten für Private und Institutionen

Für Personen und Institutionen, welche die Stiftung finanziell unterstützen wollen, bieten sich auf der Grundlage der Statuten vom 21. Februar 2017 drei Möglichkeiten an:

- Die Spende eines nicht zweckgebundenen Betrages. Eine Mindestsumme wird nicht verlangt.
- Die Errichtung eines Fonds oder eines Legats, geführt unter einem Namen nach Wunsch. Ausschüttungen daraus werden nur für den vorbestimmten Zweck vorgenommen. So verwaltet die Stiftung seit 1952 ein Legat von Herrn Paul Schwemer für die Förderung im Bereich der Kunstgeschichte. Seit 2014 erhält sie von der IMG Stiftung (IMGS) einen jährlich wiederkehrenden, grosszügigen Beitrag für die Förderung ausgewählter Bereiche der Sozialwissenschaften. Seit 2018 bestehen das Fördergefäss aus dem „BEKB Förderfonds“ und die „Zuwendung für Nachwuchsforschende“. Eine Übersicht zu den Fördergefässen findet sich auf Seite 11.
- Darüber hinaus ist die Stiftung in der Lage, das Vermögen weiterer ähnlicher Institutionen als separate Fonds zu betreuen, zu koordinieren, zu verwalten und zweckgerichtet auszuschütten. So kann zum Beispiel eine bestehende Stiftung unter das Dach der UniBern Forschungsstiftung genommen werden und dort unter dem bisherigen Namen und für die bisherigen Zwecke weiter bestehen.

4.1.2 Wertschriftenertrag 2022

Das im Jahr 2022 durchschnittlich investierte Kapital wurde von der Berner Kantonalbank mit einer Performance von -12.97% (Performance 2021: 6.99%, Performance 2020: 0.64%) verwaltet. Das unantastbare Stammkapital belief sich per 31. Dezember 2022 auf CHF 2'560'575.90 (2021: analog). Aus dem Betriebsfonds standen am 31. Dezember 2022 CHF 1'279'690.99 (2021: CHF 2'027'258.82, 2020: CHF 1'826'227.69) zur freien Verfügung. In den separaten Fördergefässen (s.a. S. 11) standen folgende Beträge zur freien Verfügung: aus dem Legat Schwemer der Betrag von CHF 83'124.23 (2021: CHF 83'142.73); aus der Zuwendung der IMGS CHF 6'904.70 (2021: CHF 3'628.30); aus dem BEKB Förderfonds CHF 26'915.40 (2021: CHF 934.30) und aus der Zuwendung für Nachwuchsforschende CHF 55'606.70 (2021: CHF 67'402.10).

4.2 Spenden 2022

Im September wurde wiederum eine Spendenanfrage an die Gönner versandt. Dem Schreiben wurde ein Flyer zu einem Projekt aus dem Institut für Finanzmanagement und dem Volkswirtschaftlichen Institut beigelegt. Professor Philip Valta und die Doktorierenden Marc Brunner, Jonas Meier und Armando Näf sind der Frage nachgegangen, warum wohlhabende Personen bei Finanzanlagen höhere Renditen erzielen (<https://forschungsstiftung.ch/wp-content/uploads/2023/01/Nr.-14-Renditen-wohlhabende-Personen.pdf>).

Bis zum Ende des Jahres sind bei der Stiftung Spenden im Gesamtbetrag von CHF 244'800.00 eingegangen. Davon werden CHF 180'000.00 in separate Fördergefässe und CHF 64'800.00 in den allgemeinen Betriebsfonds gebucht. Im Berichtsjahr haben 17 Gönnerinnen und Gönner der Stiftung eine Spende zukommen lassen. Die Spenden stammen fast ausnahmslos von Privatpersonen, Unternehmen und Stiftungen in Bern und Umgebung.

Gönnerinnen und Gönner im Jahr 2022 [Beträge in CHF:]

IMG Stiftung (IMGS)	130'000.00
BEKB Förderfonds	50'000.00
Jean Wander Stiftung	30'000.00
anonyme Spende einer Stiftung aus Bern	15'000.00
yield Immo AG	10'000.00
Bank EEK	3'000.00
Donation Prof. Maria Bindschedler sel. (via eine Stiftung)	2'000.00
Ernst & Young AG (Erlass aus Honorarforderung)	1'800.00
Dr. O. Saxer	1'000.00
Gamil Stiftung	1'000.00
Weitere Beträge unter CHF 1'000.00, total	<u>1'000.00</u>
Total Spenden 2022	244'800.00

Jede Spende ist für die Stiftung und ihre Förderaktivitäten wichtig. Herzlichen Dank allen Gönnerinnen und Gönnern, unabhängig der Höhe ihres Beitrags.

Die IMG Stiftung hat uns bereits zum neunten Mal eine äusserst grosszügige Spende für die Förderung von Forschenden von ausgewählten Sozialwissenschaften zukommen lassen. Im Jahr 2022 belief sich die Spende auf CHF 130'000.--. Sie floss in das separate Fördergefäss der IMG Stiftung.

Der BEKB Förderfonds hat der Stiftung im Jahr 2022 einen weiteren, äusserst grosszügigen Beitrag von CHF 50'000.00 zukommen lassen. Er wurde in das gleichnamige Fördergefäss gebucht. Es ist geplant, ihn in den Jahren 2022 und 2023 an Forschende und ihre Projekte auszuschütten.

Per 31.12.2022 verfügte die Stiftung damit über fünf Fördergefässe, über die sie die Forschenden der Universität unterstützen kann:

**ALLGEMEINER BETRIEBSFONDS
UNIBERN FORSCHUNGSSTIFTUNG**

seit 1928 (Gründung),
für alle Institute, offen für alle nicht
zweckgerichteten Spenden und
zweckgerichteten Spenden < CHF 50'000

ZUWENDUNG BEKB FÖRDERFONDS

seit 2018,
für alle Institute, wird geöffnet durch eine
wiederkehrende Spende der BEKB

ZUWENDUNG NACHWUCHSFORSCHENDE

seit 2018,
für alle Institute, wurde mit einer
einmaligen Spende einer Stiftung
geöffnet, offen für neue Spenden Dritter

ZUWENDUNG IMG STIFTUNG

seit 2014,
für ausgewählte Sozialwissenschaften,
wird jährlich geöffnet durch eine Spende
der IMG Stiftung

LEGAT SCHWEMER

seit 1954,
für Kunstgeschichte, offen für neue
Spenden Dritter

Das Fördergefäss der Stiftung Artisana (2020-2021) wurde Ende 2021 aufgehoben. Der Restsaldo wurde Anfang 2022 an den allgemeinen Betriebsfonds überwiesen.

Jedes Fördergefäss hat in der Jahresrechnung eine separate Betriebsrechnung (s. ab S. 16). Den Fördergefässen unserer Gönnerinnen und Gönner werden mit Ausnahme von geringfügigen Kontoführungsgebühren nur die an die Forschenden der Universität Bern ausbezahlten Förderbeiträge belastet.

Der Stiftungsrat dankt allen Gönnerinnen, welche bei der Stiftung ein separates Fördergefäss eingerichtet haben und betreiben, herzlich für ihr Vertrauen in die UniBern Forschungsstiftung!

Die Stiftung ist bestrebt, weitere separate Fördergefässe für interessierte Gönnerinnen und Gönner – Private, Firmen oder Stiftungen – zu errichten. Gemeinsam ist es so möglich, die jährliche Fördersumme zugunsten der Forschenden der Universität Bern auszubauen.

Eine Herausforderung ist und bleibt die Einwerbung von Spendenbeiträgen zuhanden des allgemeinen Betriebsfonds. Mit spezifischen Spendenaktionen und durch die Pflege persönlicher Beziehungen versucht die Stiftung, auch für den allgemeinen Betriebsfonds Erfolge bei der Spendeneinwerbung zu erzielen. So sei an dieser Stelle auch der Jean Wander Stiftung, der yield Immo AG und einer weiteren Stiftung aus Bern, welche uns für den Betriebsfonds grosszügige Spenden zukommen lassen, herzlich für ihr Engagement gedankt.

4.3 Jahresrechnung 2022

BILANZ	31.12.2022 CHF	31.12.2021 CHF
AKTIVEN		
Flüssige Mittel	625'385.14	834'173.88
Kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs	<u>3'428'717.00</u>	<u>3'941'463.00</u>
Flüssige Mittel u. Aktiven mit Börsenkurs	4'054'102.14	4'775'636.80
Eidg. Steuerverwaltung, Verrechnungssteuer	22'081.75	16'411.52
Kurzfristige Forderungen	22'081.75	16'411.52
Aktive Rechnungsabgrenzungen	<u>1'800.00</u>	<u>5'859.00</u>
Umlaufvermögen	4'077'986.89	4'797'907.40
Sachanlagen	3.00	3.00
Anlagevermögen	3.00	3.00
AKTIVEN	<u>4'077'986.89</u>	<u>4'797'910.40</u>
PASSIVEN		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0.00	909.75
Passive Rechnungsabgrenzungen	<u>9'806.70</u>	<u>9'511.70</u>
Kurzfristiges Fremdkapital	9'806.70	10'421.45
Allgemeiner Betriebsfonds (Stammkapital)	2'560'575.90	2'560'575.90
Betriebsfonds	1'323'252.99	2'060'348.82
Legat Schwemer	83'124.23	88'142.73
Zuwendung IMGS	7'604.70	5'128.30
Zuwendung BEKB Förderfonds	36'915.40	934.30
Zuwendung Nachwuchsforschende	55'606.70	71'587.10
Zuwendung Stiftung Artisana	<u>1'100.27</u>	<u>771.80</u>
Stiftungskapital	4'068'180.19	4'787'488.95
PASSIVEN	<u>4'077'986.89</u>	<u>4'797'910.40</u>

BETRIEBSRECHNUNG BETRIEBSFONDS

	2022 CHF	2021 CHF
ERLÖS AUS SPENDEN	64'800.00	99'600.00
- Beiträge	-173'866.00	-166'008.00
- Rückerstattungen Beiträge	<u>0.00</u>	<u>17'945.37</u>
VERGABUNGEN	-173'866.00	-148'062.63
- Verwaltungsaufwand	<u>-52'260.65</u>	<u>-49'840.85</u>
ÜBRIGER AUFWAND	-52'260.65	-49'840.85
ABSCHREIBUNGEN SACHANLAGEN	0.00	-199.00
- Anlagespesen	-17'554.60	-22'234.46
- Bankspesen	-66.50	-65.72
- Realisierte Kursverluste auf Wertschriften	-71'837.62	-3'283.05
- Nicht realisierte Kursverluste auf Wertschriften	<u>-629'143.32</u>	<u>-936'898.55</u>
FINANZAUFWAND	-718'602.04	-962'481.78
- Wertschriftenertrag	62'661.40	52'338.95
- Realisierte Kursgewinne auf Wertschriften	80'171.46	1'216'422.14
- Nicht realisierte Kursgewinne auf Wertschriften	<u>0.00</u>	<u>2'854.30</u>
- FINANZERTRAG	142'832.86	1'271'615.39
VERÄNDERUNG BETRIEBSFONDS	<u>-737'095.83</u>	<u>210'631.13</u>

BETRIEBSRECHNUNG LEGAT SCHWEMER

	2022 CHF	2021 CHF
- Beiträge	-5'000.00	-8'263.00
VERGABUNGEN	<u>-5'000.00</u>	<u>-8'263.00</u>
- Bankspesen	-18.50	-21.80
FINANZAUFWAND	-18.50	-21.80
VERÄNDERUNG LEGAT SCHWEMER	<u><u>-5'018.50</u></u>	<u><u>-8'284.80</u></u>

BETRIEBSRECHNUNG ZUWENDUNG IMGS

	2022 CHF	2021 CHF
ERLÖS AUS SPENDEN	130'000.00	67'000.00
- Beiträge	-133'021.00	-71'872.00
- Rückerstattungen Beiträge	5'527.50	1'302.00
VERGABUNGEN	<u>-127'493.50</u>	<u>-70'570.00</u>
- Bankspesen	-30.10	-27.00
FINANZAUFWAND	-30.10	-27.00
VERÄNDERUNG ZUWENDUNG IMGS	<u><u>2'476.40</u></u>	<u><u>-3'597.00</u></u>

BETRIEBSRECHNUNG ZUWENDUNG BEKB FÖRDERFONDS

	2022 CHF	2021 CHF
ERLÖS AUS SPENDEN	50'000.00	0.00
- Beiträge	-14'000.00	-12'151.00
VERGABUNGEN	-14'000.00	-12'151.00
- Bankspesen	-18.90	-17.40
FINANZAUFWAND	-18.90	-17.40
VERÄNDERUNG ZUWENDUNG BEBK FÖRDERFONDS	<u>35'981.10</u>	<u>-12'168.40</u>

BETRIEBSRECHNUNG ZUWENDUNG NACHWUCHSFORSCHENDE

	2022 CHF	2021 CHF
ERLÖS AUS SPENDEN	0.00	0.00
- Beiträge	-15'960.00	-5'160.00
- Rückerstattungen Beiträge	0.00	14'800.00
VERGABUNGEN	-15'960.00	9'640.00
- Bankspesen	-20.40	-18.40
FINANZAUFWAND	-20.40	-18.40
VERÄNDERUNG ZUWENDUNG NACHWUCHSFORSCHENDE	<u>-15'980.40</u>	<u>9'621.60</u>

BETRIEBSRECHNUNG ZUWENDUNG STIFTUNG ARTISANA

	2022 CHF	2021 CHF
ERLÖS AUS SPENDEN	0.00	50'000.00
- Beiträge	0.00	-53'840.00
- Rückerstattungen Beiträge	334.57	0.00
VERGABUNGEN	334.57	-53'840.00
- Bankspesen	-6.10	-18.80
FINANZAUFWAND	-6.10	-18.80
VERÄNDERUNG ZUWENDUNG STIFTUNG ARTISANA	<u>328.47</u>	<u>3'858.80</u>

4.4 Bericht der Revisionsstelle Ernst & Young AG



Ernst & Young AG
Schanzenstrasse 4a
Postfach
CH-3001 Bern

Telefon: +41 58 286 86 86
Fax: +41 58 286 30 04
www.ey.com/ch

An die Stiftungsrat der

UniBern Forschungsstiftung, Muri bei Bern

Bern, 8. Mai 2023

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der UniBern Forschungsstiftung für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung, die Rechnungslegung und die Vermögenslage nicht Gesetz und Stiftungsurkunde entspricht.

Ernst & Young AG



Olivier Mange
(Qualified
Signature)

Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)



Simone Wittwer
(Qualified
Signature)

Zugelassene Revisionsexpertin

Beilage

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)

Für die Gesuchseinreichung stand den Forschenden der Universität Bern wiederum ein Termin im Frühling zur Verfügung. Die Vorstandssitzung (Vergabesitzung) fand am 10. Juni 2022 statt. Anlässlich dieser Sitzung hat der Vorstand über 42 Gesuche (2021: 41) entschieden, die bis zum Eingabetermin eingereicht worden waren. Die Antragssumme belief sich auf CHF 482'155.00 (2021: CHF 470'605.00, 2020: CHF 872'100; 2019: CHF 415'742.00).

Die eingegangenen Gesuche wurden wie in allen Vorjahren nach ihrer Qualität bewertet. Von den 42 Gesuchen wurden 35 vollumfänglich oder teilweise bewilligt und fünf Gesuche abgelehnt. Die bewilligte Summe belief sich auf total CHF 362'458.00¹ (2021: CHF 329'316.00, 2020: CHF 476'911.00; 2019: CHF 321'829.00). Er verteilt sich wie folgt auf die vorhandenen Fördergefässe:

- zulasten Betriebsfonds:	CHF	194'338.00
- zulasten Zuwendung IMGS (ausgewählte Sozialwissenschaften):	CHF	132'221.00
- zulasten Zuwendung BEKB Förderfonds	CHF	24'000.00
- zulasten Zuwendung Nachwuchsforschende	CHF	11'899.00
- zulasten Legat Schwemer (Kunstgeschichte):	CHF	<u>0.00</u>
TOTAL	CHF	<u>362'458.00</u>

Die einzelnen Fakultäten haben Beiträge in folgendem Umfang zugesprochen erhalten:

- Vetsuisse Fakultät	CHF	28'300.00
- Medizinische Fakultät	CHF	60'000.00
- Philosophisch-naturwissenschaftliche Fakultät	CHF	89'266.00
- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät	CHF	125'149.00
- Philosophisch-humanwissenschaftliche Fakultät	CHF	11'900.00
- Philosophisch-historische Fakultät	CHF	45'844.00
- Theologische Fakultät	CHF	<u>1'999.00</u>
TOTAL	CHF	<u>362'458.00</u>

Die detaillierte Liste der im Jahr 2022 bewilligten Gesuche ist diesem Jahresbericht angefügt.

¹ Bewilligter Betrag ≠ ausbezahlter Betrag. In jedem Geschäftsjahr werden Beiträge des laufenden Jahres und noch offene aus den Vorjahren ausbezahlt. Daher rührt die Differenz zur Position «Beiträge» in der Jahresrechnung. In der Jahresrechnung erscheinen die im Geschäftsjahr ausbezahlten Beiträge.

Exemplarisch seien hier einige der im Berichtsjahr bewilligten Gesuche kurz genannt:

Aus dem Fördergefäss der IMG Stiftung konnte an der Tourismusforschungsstelle für ein Jahr eine Anstellung eines Doktorierenden finanziert werden. Der Beitrag von CHF 55'300.00 wird für die Anschubfinanzierung des Projekts «Echtzeitmonitoring und Zukunftsprognosen für eine nachhaltige touristische Entwicklung in Tourismusdestinationen» eingesetzt (Gesuch Nr. 42/2022 von Dr. rer. oec. Monika Bandi und Dr. rer. pol. Marcus Roller).

Mit einem Beitrag von CHF 12'000.00 aus dem BEKB Förderfonds konnte Christoph von Ballmoos, Professor für Biochemie am Departement für Chemie, Biochemie und Pharmazie, ein state-of-the-art Spektrophotometer anschaffen. Das Gerät wird unter anderem im Projekt «Exploitation of host-derived reactive oxygen species by enterobacteria under anaerobic conditions» eingesetzt (Gesuch Nr. 19/22).

Frau Prof. Claudia Spadavecchia aus der Abteilung Anästhesiologie und Schmerztherapie der Vetsuisse Fakultät hat aus dem allgemeinen Betriebsfonds den Betrag von CHF 13'300.00 zugesprochen erhalten. Er wird verwendet für die Anschaffung eines Geräts, mit dem die Schwelle des Rückzugsreflexes bei Tieren kontinuierlich verfolgt werden kann (Gesuch Nr. 17/2022). Das Gerät wird unter anderem in einem Projekt zur Untersuchung von Gelenkschmerzen bei Pferden eingesetzt.

Die Gewährung eines Beitrags durch die Forschungsstiftung zieht die Pflicht nach sich, einen Bericht über den Fortgang des jeweiligen Forschungsprojekts unter der Investition der Stiftungsmittel (z.B. Einsatz eines von der Stiftung finanzierten Apparats) einzureichen. Bei gewährten Druckkostenzuschüssen ist der Stiftung ein Exemplar der Publikation zuzustellen.

Im Jahr 2022 sind die folgenden Berichte und Belege eingegangen:

A. Belege/Berichte zu den einzelnen Gesuchen:

Nr.	Gesuchstellende*r bzw. Begünstigte*r und Beleg oder Bericht
56/2017:	Prof. Ch. von Ballmoos: Bericht über den Einsatz der finanzierten dualen Spritzpumpe und der Mikrofluidik Pumpe
31/2019:	Dr. M. von Brescius: Bericht über die Forschungsreise nach Cambridge MA (USA) im Rahmen des Projekts «Der Beginn des 'Synthetischen Zeitalters'. Wissenschaft und Ressourcen, 1860-1930»
15/2020:	Dr. G. Retschnig: Bericht über den Einsatz des Gefriertrockners im Projekt «Förderung der Honigbienengesundheit durch die Fütterung von Supplementen: https://forschungsstiftung.ch/2022/11/14/foerderung-der-honigbienengesundheit-durch-die-fuetterung-von-supplementen/
16/2020:	Dr. E. Karousis: Bericht über den Einsatz der finanzierten Zentrifuge «Zentrimix 380 R» (Beitrag BEKB Förderfonds)
17/2020:	PD Dr. med. L. Anschütz: Bericht zum Einsatz des HD-fähigen Endoskopie-Systems
19/2020:	Prof. Th. Ochsenreiter: Bericht über den Einsatz eines Mikroskops, für welches ein Upgrade mit einer neuen Kamera und neuen Filtern finanziert wurde
25/2020:	Prof. M. Freitag und N. Hofstetter: Bericht über das neu lancierte Forschungsprogramm «Corona-Krise und Gesellschaft»
26/2020:	Prof. Dr. M. Funke-Chambour: Bericht über den Einsatz des Vibratoms: https://forschungsstiftung.ch/2023/01/20/precision-cut-lung-slices/
32/2020:	Dr. R. Lyck: Bericht über den Einsatz des finanzierten CellZScope
43/2020:	Pascal Troxler: Schlusspräsentation des Projekts «Der Einfluss von Wetter und Wettervorhersage auf die Skinachfrage»
44/2020:	Dr. M. Iacovache: Bericht über den Einsatz der GPU-basierten Arbeitsstation
53/2020:	Dr. S. Rutishauser: Bericht über den Verlauf der archäologischen Grabung im Projekt "Cukurköprü: Eine ländliche Siedlung im präklassischen Kilikien"
03/2021:	Dr. S. Mader: Bericht über die Teilnahme am GSERM Kurs «Causal Machine Learning»

- 04/2021: Prof. D. Radulescu: Bericht über die temporäre Anstellung des Doktoranden Benedikt Janzen im Projekt "Auswirkungen der COVID-19 Pandemie und staatlicher Unterstützungsmaßnahmen auf Unternehmen und deren Beschäftigte"
- 09/2021: S. Ruprecht: Bericht über die Teilnahme an zwei einwöchigen, virtuellen Methodenkursen der ECPR Summer bzw. Winter School: «Multilevel Structural Equation Modeling» und «Panel Analysis»
- 10/2021: Prof. O. Pertz: Bericht über den Einsatz des digital mirror device (DMD) accessory
- 17/2021: Dr. Ch. Vater: Bericht über den Einsatz der finanzierten Beamer für Experimente zur Entscheidungsfindung von jungen Sport-Talenten beim Virtual-Reality-Fussball
- 18/2021: Prof. M. Bühlmann und Dr. H.-P. Schaub: Belegexemplar von «Direkte Demokratie in der Schweiz»
- 19/2021: Dr. Ph. Krebs: Bericht über den Einsatz der Mehrkanalpipetten: <https://forschungsfundierung.ch/2022/12/01/regulierung-des-purinergen-signalwegs-fuer-die-t-zell-funktion-in-der-infektion/>
- 20/2021: Dr. L. Hindelang: Belegexemplar des Werks Glaskunst am Bau und Intermedialität. Das Atelier Stäubli in St. Gallen.
- 22/2021: Dr. D. Pang: Bericht über den Verlauf der Interventionsstudie zu «interpersonal mindfulness at work»
- 23/2021: PD Dr. J. Burbulla: Belegexemplar von «The Innovators Brain. Warum Architektur, Design und die Humanities heute zu radikalen Innovationen führen»
- 25/2021: Dr. F. Fuoli und Dr. E. Corredera: Bericht über die viertägige Schreibklausur von Nachwuchsforschenden in Gerzensee
- 26/2021: Dr. rer. nat. S. Rudloff und Prof. Dr. U. Huynh-Do: Bericht über den Einsatz des Benchtopinkubators: <https://forschungsfundierung.ch/2023/02/01/hypoxia-in-a-box-studying-cell-damage-in-kidney-disease/>
- 30/2021: PD Dr. U. Hostettler: Bericht über den Verlauf des Projekts "Wirkungsformen von Arbeit und Gesundheit im schweizerischen Justizvollzug: Auswertung der längsschnittlichen Daten der nationalen Befragungen des Personals und deren Aufbereitung zur Unterstützung der betrieblichen Gesundheitsbemühungen der Anstalten"
- 31/2021: Prof. Dr. Ch. Rohr: Bericht über die temporäre Anstellung von Frau Dr. H. Huhtamaa zur Vorbereitung eines Antrags für das Projekt «Past for Future: Adapting to Climates in the Nordic Arctic, AD 1500-2100»
- 33/2021: Prof. F. Mast, Gerda Wyssen und M. Rihs: Bericht über den Einsatz des VR-Systems PIMAX Vision 8K
- 34/2021: Dr. M. Vermathen: Bericht über den Einsatz der finanzierten Geräte
- 36/2021: Prof. A. Franzen für F. Wöhner: Bericht über die Teilnahme am einwöchigen Kurs zu Paneldaten-Analyse

- 41/2021: PD Dr. Dr. R. Nemeč: «Architekturökonomie. Die Finanzierung kirchlicher und kommunaler Bauvorhaben im späten Mittelalter»
- 01/2022: S. Lenhard: Bericht über die Teilnahme an der 15th International Conference on Competition and Regulation (CRESSE 2021) vom 3.-5.9.2021 in Kreta
- 03/2022: PD Dr. A. Brodersen: Bericht über die Teilnahme an der «Conference on the Septuagint» vom 30.9.-2.10.2022 an der Universität Stellenbosch in Südafrika
- 12/2022: G. Gianola: Bericht über die Teilnahme an einer Moderationsausbildung in Genf
- 14/2022: M. Maier: Bericht über die Teilnahme an der MethodsNet Summer School im Juni 2022 an der Radboud Universität (Niederlande)
- 16/2022: Dr. A. Heidelberger: Belegexemplar von «Schweiz – EU: Sonderwege, Holzwege, Königswege»
- 23/2022: S. Marxer: Bericht über die archäologische Feldkampagne in Sirkeli Höyük (Türkei)
- 39/2022: T. Woeffray: Bericht über die Teilnahme an der internationalen Konferenz «American Political Science Association Annual Meeting» in Montréal, Kanada
- 40/2022: F. Wöhner: Bericht über die Teilnahme an der Essex Summer School in Social Science Data Analysis vom 24.7.-5.8.2022

B. Jahresberichte:

- Hans-Sigrist-Stiftung: Tätigkeitsbericht 2021
- Berner Geographische Mitteilungen 2021
- Institut für Informatik Jahresbericht 2021/22

UniBern Forschungsstiftung: Bewilligte Gesuche 2022

Nr.	Gesuchsteller, Institut / Fakultät	Projekt	bewilligt	belastetes Fördergefäss
Philosophisch-naturwissenschaftliche Fakultät			Betrag CHF	
7	Prof. Oliver Mühlemann, Forschungsgruppenleiter/ Direktor NCCR RNA & Disease, Departement für Chemie, Biochemie und Pharmazie (DCBP)	Finanzierung eines ECLIPSE Ts2-FL Fluoreszenzmikroskops von Nikon als Ersatz eines 12 Jahre alten Gerätes. Täglicher Einsatz im Zellkulturlabor in allen Forschungsprojekten zur Betrachtung der Morphologie der kultivierten Zellen, Prüfung der Expression von GFP oder mCherry und Erstellung von Bildern zur Dokumentation von Experimenten. Projekt: "Towards understanding mechanism and physiological role nonsense-mediated mRNA decay (NMD)"	11'261	Allg. Betriebsfonds
10	Evangelos Karousis, Postdoctoral researcher, Lecturer, Department of Chemistry and Biochemistry	Financing of a shaking CO2 incubator that will be used to produce translation-competent lysates from ample amounts of human cells. Total costs: CHF 16'178. Projekt: "Development of an in vitro translation-based screening system to identify inhibitors of viral proteins"	15'000	Allg. Betriebsfonds
19	von Ballmoos, Christoph, PhD, Professor of Biochemistry, Department of Chemistry, Biochemistry and Pharmaceutical Sciences	Finanzierung eines state-of-the-art fiber-coupled CCD spectrophotometer, equipped with a lamp in the UV/VIS range, including a cuvette holder for standard cuvettes. Total costs CHF 12'200. The instrument will be used in an anaerobic glove box to follow enzyme kinetics and perform redox titrations that require the absence of oxygen. Projekt: "Exploitation of host-derived reactive oxygen species by enterobacteria under anaerobic conditions"	12'000	BEKB Förderfonds
24	Thakur, Madhav P., Prof. Dr., Division Head, Terrestrial Ecology, Institute of Ecology & Evolution / Department of Biology	Partial financing of an advanced widefield inverted microscope (Nikon Eclipse Ti2) equipped with NIS element software containing artificial intelligence (AI) modules. Total costs CHF 92'202. Projekt: "Understanding the resistance and recovery of soil biota after climate extremes through biotic interactions"	15'000	Allg. Betriebsfonds
25	Jäggi, Adrian, Prof. Dr., Direktor Astronomisches Institut AIUB	Druckkostenzuschuss für eine Festschrift (CHF 3'000) und Beitrag an Wissenschaftliches Kolloquium vom 25.11.2022 an der Universität Bern (ExWi) und eines Public Outreach Anlasses am 26.11.2022 im Rahmen des Doppeljubiläums Uraniae200 – AIUB100 (Uraniae = erste Sternwarte in Bern)	8'000	BEKB Förderfonds und allg. Betriebsfonds
28	Prof. Dr. Leidel, Sebastian, ordentlicher Professor für zelluläre RNA Biochemie, Departement für Chemie, Biochemie und Pharmazie	Finanzierung eines Analyseservers mit redundanter Speichererweiterung für das Labor. Verwendung für die Analytik dynamischer zellulärer Prozesse wie z.B. die Translation von Boten-RNA. Total Kosten rund CHF 18'000. Projekt: "Die Nutzung grosser Datensätze (Big Data) für die Analyse zellulärer Translationskontrolle"	13'098	Allg. Betriebsfonds

34	Towbin, Benjamin, Assistenz Professor (SNSF Eccellenza), Institut für Zellbiologie	Financing of a piezo stage by Nikon (CHF 14'389) and a NAS system (CHF 518) for the rapid automated epifluorescence microscope (Nikon Ti2). Projekt der Doktorandin Ioana Gheorghe: "Robustness and Individuality in Organ Growth Control of <i>C. elegans</i> "	14'907	Allg. Betriebsfonds
Total Fakultät			89'266	

	Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät		Betrag CHF	
1	Dr. Severin Lenhard, Early Postdoc, Abteilung für Wirtschaftstheorie, Dpt. Volkswirtschaftslehre	Finanzierung der Teilnahme an der 15th International Conference on Competition and Regulation (CRESSE 2021) vom 3.-5.9.2021 in Kreta (Gesuch eingereicht Ende August 2021). Projekt: "Cartel Stability in Times of Low Interest Rates"	1'114	IMGS
4	Prof. Dr. Axel Franzen, Lehrstuhl für Methoden der Empirischen Sozialforschung, Institut für Soziologie	Finanzierung der Teilnahme des Doktoranden Sebastian Bahr an der Summer School "ICPSR Summer Program in Quantitative Methods of Social Research 2022" in Ann Arbor, Michigan, USA, vom 18.7.-12.8.2022. (Kursgebühr CHF 2'464, Unterkunft CHF 2'498 und Flug nach Detroit CHF 946). Projekt: "Empirische Untersuchungen zur nachhaltigen Gesellschaftsentwicklung"	5'908	IMGS
6	Prof. Dr. Ben Jann, Institut für Soziologie	Finanzierung der Aufstockung des Pensums von Dr. Stefan Sacchi im Projekt "TREE (Transitions from Education to Employment)" um 30% für ein Jahr (Mitte 2022 bis Mitte 2023)	16'000	IMGS
11	Prof. Dr. Isabelle Stadelmann, Lehrstuhl für Vergleichende Politik, Institut für Politikwissenschaft, Rebeka Sträter, Doktorandin und Assistentin	Finanzierung der Teilnahme der Doktorandin Rebeka Sträter am vom ECPR organisierten Methodenkurs zu Survey-Designs (online) im Sommer 2022. Projekt: "Socio-technological Breakthrough Of Thermal Energy Storage (SO-TES)"	564	IMGS
12	Prof. Dr. Marc Bühlmann, Direktor Année Politique Suisse; assoziierte Professur Institut für Politikwissenschaft, Giada Gianola, Assistentin Année Politique Suisse und Doktorandin	Finanzierung (a) der Teilnahme der Doktorandin Giada Gianola an der Swiss Summer School in Democracy Studies - S3DS im September 2022 an der Universität Zürich (CHF 705), (b) eines Forschungsaufenthalts bei Prof. Bächtiger an der Universität Stuttgart vom 30.5.-3.6.22 (Reise und Übernachtung, CHF 478) und (c) Ausbildung "Formation à l'Art de la Facilitation" von Ch. Amici Raboud am 13./14. Mai und 17./18. Juni in Genf (Moderationsausbildung, Teilnahmegebühr und Reisekosten CHF 1'587). Projekt: "NFP-77 «Mehr Demokratische Mitsprache dank Digitalisierung?» (https://www.nfp77.ch/portfolio/mehr-demokratische-mitsprache-dank-digitalisierung/)"	1'587	IMGS
14	Prof. Dr. Karin Ingold, Institut für Politikwissenschaft und Oeschgerzentrum für Klimaforschung; Forschungsabteilung Umweltsozialwissenschaften der EAWAG.	Finanzierung der Teilnahme der Doktorandin Maiken Maier an der Methods-Net Summer School im Juni 2022 an der Radboud Universität (Niederlande): Kurskosten, Zug, Übernachtung. Projekt "The Political Economy of Meat System Transformation"	1'323	IMGS

16	Dr. rer. soc. Anja Heidelberger, wissenschaftliche Mitarbeiterin und Dozentin, Co-Direktorin von Année Politique Suisse am Institut für Politikwissenschaft	Druckkostenzuschuss für den Sammelband „Schweiz – EU: Von Königs-, Holz- und Sonderwegen. Die vielfältigen Beziehungen seit dem EWR-Nein“. Total Kosten CHF 17'236 (Embargo auf OA-Publikatoin von 2 Jahren), NZZ Libro-Verlag	5'000	Allg. Betriebsfonds
18	Zangger, Christoph, PostDoc (SNF Ambizione Fellow), Prof. Dr. Ben Jann, Professur für Sozialstrukturanalyse, Institut für Soziologie	Finanzierung der Anstellung von 1-2 Hilfsassistierenden für 1.5 Jahre (CHF 41'923), Beschaffung zusätzlicher Daten (CHF 2'000), Konferenzbeiträge (CHF 3'000) und Webhosting (CHF 300). Die Hilfsassistierenden unterstützen die Datenaufbereitung und -analyse sowie die Weiterentwicklung einer bestehenden interaktiven Applikation für ein SNF Agora Citizen Science Projekt (Eingabe Herbst 2023). Projekttitle: "Dynamiken residentieller Segregation in der Schweiz"	21'300	IMGS und allg. Betriebsfonds
20	Prof. Dr. Marc Bühlmann, Institut für Politikwissenschaft / Année Politique Suisse, und Prof. M. Freitag / Politische Soziologie, Prof. K. Ingold / Policy Analyse, Prof. I. Stadelmann-Steffen / Vergleichende Politik, Prof. A. Vater / Schweizer Politik, Prof. F. Wasserfallen / Europäische Politik	Beitrag an ein Medientraining für 20 Nachwuchsforschende des Instituts für Politikwissenschaft in Form eines eintägigen Workshops und einer Kooperation mit dem MAZ in Luzern in Form eines halbtägigen Medientrainings. Total Kosten CHF 10'600 (Referentenhonorar CHF 2'000, Mittagessen am Workshop CHF 400, halbtägiges Medientraining in zwei Kleingruppen CHF 7'400, Fahrspesen TN nach Luzern CHF 800)	5'000	BEKB Förderfonds
22	Prof. Dr. Sebastian Berger, Institut für Soziologie	Finanzierung der Teilnahme des Doktoranden Daniel Bregulla an zwei zweiwöchigen online-Kursen der Essex Summer School in Social Science Data Analysis. Projekt: "GOAL-SUSTAIN. The role of goal-support in sustainable decision making: Implications for policy-makers and digital businesses"	2'730	IMGS
27	Roller, Marcus, Dr. rer. pol., Dozent und Co-Leiter Forschungsstelle Tourismus (CRED-T), Bandi, Monika, Dr. rer. oec., Dozentin und Co-Leiterin Forschungsstelle Tourismus (CRED-T), Center for Regional Economic Development, Forschungsstelle Tourismus	Druckkostenzuschuss für den Tagungsband zur 25. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Tourismuswissenschaft vom 8.-10.12.2022 in Bern zum Thema "Tourismus und grüne Transformation - Aspekte eines Tourismus im Wandel zur Klimaneutralität". Erich Schmidt Verlag.	5'000	Allg. Betriebsfonds
39	Prof. Dr. Fabio Wasserfallen, Professor für Europäische Politik, geschäftsführender Direktor des Instituts für Politikwissenschaft, Woeffray, Théoda, Assistentin und Doktorandin am Lehrstuhl für Europäische Politik	Finanzierung der Teilnahme der Doktorandin Théoda Woeffray am «American Political Science Association Annual Meeting» vom 15.-18.9.2022 in Montréal, Québec, Canada (Teilnahmegebühr sowie Reise- und Übernachtungskosten). Projekt: "European Identity and Migration Attitudes"	1'763	IMGS
40	Prof. Dr. Axel Franzen, Lehrstuhl für Methoden der Empirischen Sozialforschung, Institut für Soziologie, Fabienne Wöhner, Assistentin und Doktorandin	Finanzierung der Teilnahme von Frau Fabienne Wöhner an der Essex Summer School in Social Science Data Analysis vom 24.7.-5.8.2022 (in England). Projekt: "Empirische Untersuchungen zu Kollektivgütern: Evidenz zu umweltfreundlichem Verkehrsverhalten und Erkenntnisse aus der Corona-Pandemie"	2'560	IMGS
42	Bandi, Monika, Dr. rer. oec., Dozentin und Co-Leiterin Forschungsstelle Tourismus (CRED-T), Roller, Marcus, Dr. rer. pol., Dozent und Co-Leiter Forschungsstelle Tourismus (CRED-T), Center for Regional Economic Development, Forschungsstelle Tourismus	Anschubfinanzierung mittels einer einjährigen Anstellung eines Doktorierenden für ein Jahr (CHF 57'200) und Reisespesen von CHF 1'000 für das Projekt "Echtzeitmonitoring und Zukunftsprognosen für eine nachhaltige touristische Entwicklung in Tourismusdestinationen"	55'300	IMGS
Total Fakultät			125'149	

	Philosophisch-historische Fakultät		Betrag CHF	
9	Dr. Luzius Thöny, Dozent II, Institut für Germanistik	Finanzierung eines Sammelbands zur historischen Linguistik: «Swe gameliþ ist. Studien zur vergleichenden germanischen Sprachwissenschaft». Der Band wird zusammen mit einer Person der Universität Zürich im Universitätsverlag Heidelberg herausgegeben	2'000	Allg. Betriebsfonds
15	Ramírez Gröbli María del Pilar, PhD, Wissenschaftliche Assistentin, Center for Global Studies, Historisches Institut	Finanzierung der Produktion von zwei Kurz-Videofilmen in Kolumbien und Indonesien im Rahmen des Projekts "Local faces/(voices) in the global palm oil boom"	3'000	Allg. Betriebsfonds
21	Setareh Ebrahimiabareghi, Dr. des., Assistentin III, Institut für Archäologische Wissenschaften, Prähistorische Archäologie	Druckkostenzuschuss für die Dissertation zum Thema "Tepe Sadegh, a Bronze Age Settlement in Sistan Plain: Pottery, Chronology and Interactions" im Harassowitz Verlag	3'000	Allg. Betriebsfonds
23	Novák, Mirko, Professor für Vorderasiatische Archäologie, Institut für Archäologische Wissenschaften	Teilfinanzierung einer Feldkampagne der Doktorandin Sophia Marxer, M.A., im Sommer 2022 während der Aufarbeitungskampagne in Sirkeli Höyük (Türkei): Anlage einer kleinen Ausgrabungs sondage im Bereich eines hellenistischen Gebäudes, um dort eine stratigrafische Sequenz der Bebauung von der spätbabylonischen zur hellenistischen Zeit und damit eine Sammlung gut stratifizierter Keramikkollektionen dieses Zeitraums für das Dissertationsprojekt "Kulturen in Bewegung. Übergang der späten Eisenzeit zum Hellenismus anhand der Standardwaren" zu gewinnen. Total Kosten CHF 5'000	1'000	Allg. Betriebsfonds
29	PD Dr. Sandra Schwab, Dozent I, Institut Français	Finanzierung eines einmonatigen Forschungsaufenthalts an der University of Utah, Asia Campus (Incheon, South Korea) im Juni 2023 für das Kollaborationsprojekt der Gesuchstellerin und Prof. Maria T. Martinez Garcia der dortigen Universität: "The influence of stress 'deafness' on word recognition in a foreign language". Flug CHF 2290, Taxi in Incheon CHF 182, Unterkunft für einen Monat CHF 2'000	4'472	Allg. Betriebsfonds
30	Urchueguía, Cristina, Professorin für historische Musikwissenschaft, Stv. Geschäftsführende Direktorin, Hauck, Caiti, Postdoktorandin und Marie-Curie-Fellow, Institut für Musikwissenschaft	Druckkostenzuschuss für eine Peer-Reviewed Diamond OA Publikation, die die besten Beiträge der 2021 an der Universität Bern durchgeführten Tagung «Chorleben in der Schweiz 19.-21. Jahrhundert» versammelt. Das Buch wird auf der Publikationsplattform Bern Open Publishing veröffentlicht. Titel des Sammelbands: «Chorleben in der Schweiz». Total Kosten: CHF 19'410	5'000	Allg. Betriebsfonds
38	Prof. Dr. Christian Rohr, Ordentlicher Professor für Umwelt- und Klimageschichte, Historisches Institut, Abteilung für Wirtschafts-, Sozial- und Umweltgeschichte (WSU),	Finanzierung einer viermonatigen Anschubfinanzierung (1. Juli bis 31. Oktober 2022) für Dr. Martin Stuber und Dr. Rahel Wunderli (je 25%-Anstellung) zur Vorbereitung eines SNF AGORA-Antrags zum Projekt „Images of Swiss Commons – Vergangene inspiriert Zukunft“	27'372	IMGS
	Total Fakultät		45'844	

	Philosophisch-humanwissenschaftliche Fakultät		Betrag CHF	
--	--	--	-------------------	--

31	Dr. Sascha Ketelhut, Postdoc / Wissenschaftlicher Assistent, Institut für Sportwissenschaft, Abteilung Gesundheitswissenschaft	Finanzierung von 25 Trainingscomputern des Typs POLAR Vantage V2 BLK (offerierter Preis: 9'899.73). Die Trainingscomputer werden benötigt, um die geplante Evaluationsstudie einer eigens entwickelten Regenerationsapplikation hieros bei dem BSC Young Boys durchzuführen und die Belastung und Beanspruchung der Athletinnen objektiv zu erfassen. Projekt: "Evaluation einer Webapplikation zum Regenerationsmanagement bei Nachwuchsathletinnen unter spezieller Berücksichtigung der Menstruationszyklus-Phasen"	9'900	Nachwuchsforschende
37	Dr. Niamh Oeri, Postdoc, Institute for Psychology, Department for Developmental Psychology	Beitrag an die Kosten eines zweiwöchigen Forschungsaufenthalts bei Prof. Dr. Katie McLaughlin von der Harvard University im September 2022. Projekt: "Adversity in Europe: Long-term Effects of Emotional, Social, and Material Deprivation in Early Childhood"	2'000	BEKB Förderfonds
Total Fakultät			11'900	

Medizinische Fakultät			Betrag CHF	
5	Dr. Vladymyrov Mykhailo, WIMA III – Research Associate, Imaging Specialist, Theodor Kocher Institut	Financing of a Nikon CFI90 20XC Glyc objective lens that will enable performing long distance two-photon imaging of T cell trafficking into the central nervous system (CNS) via the choroid plexus in the lateral ventricle of mice in health and neuroinflammation. Total costs CHF 31'251.96. Projekt: "Two-photon in vivo imaging of T cell migration into the central nervous system via the choroid plexus"	15'000	Allg. Betriebsfonds
33	Hassanpour Yesaghi, Ehsan, Postdoc und Prof. Dr. Lillian Witthauer, Department of Diabetes, Endocrinology, Nutritional Medicine and Metabolism (UDEM)	Finanzierung der Anschaffung mehrerer Komponente, um ein Modell zu bilden: (a) a peristaltic pump (3421.41 CHF) with a flow rate covering the arterial flow rate range of 3.0-26 ml/min, (b) a syringe pump (2957.66 CHF) to deliver glucose in variable rates, (c) a fluid temperature controller (2729.85 CHF) and some reference sensors. The measurement will be initially done with the fluid circulating in an (d) optical flow cell ((1, 2, and 5 mm pathlength) 790.63 EUR) and (e) some optical, optomechanical, and electronic equipment (4987.40 EUR). Total Kosten etwas über CHF 15'000. Projekt: "A vascular flow simulator for optical continuous blood glucose monitoring"	15'000	Allg. Betriebsfonds
36	Pandey, Amit V, PD Dr., Head of Research Laboratory, Pediatric Endocrinology, University Children's Hospital Bern	Financing of a plate reader with a monochromator for detection of fluorescence, luminescence and absorbance for use in cell biology experiments for regulation of human drug and steroid metabolism under our SNF project 310030M_204518. Total costs ca. CHF 45'000. The old luminometer has stopped working and fluorescence reader is now more than 15 years old and needs replacement. Several groups in Children's Hospital Bern use these equipment. Projekt: "Metabolic regulation by conformational changes in an electron transport protein"	15'000	Allg. Betriebsfonds
41	Dr. Gaby Enzmann, Research Associate; Deputy Head of Zentrale Experimentelle Mauseinheit Bühplatz (ZEMB) am Theodor Kocher Institut, Dr. Urban Deutsch; PI, Head of ZEMB	Partial financing of an anesthesia unit for small rodents composed of anesthesia, temperature control, ventilation, heart monitoring and synchronization modules to perform complex mouse inhalation anesthesia for intravital imaging to reveal fluid and immune cell dynamics in the context of understanding the brain barriers in waste clearance and immune privilege of the CNS. Total costs CHF 27'147. Projekt: "The brain barriers as therapeutic targets for neuroinflammatory diseases"	15'000	Allg. Betriebsfonds

Total Fakultät			60'000	
	Vetsuisse Fakultät		Betrag CHF	
2	Dr. Angélique Ducray, PhD, Senior Research Assistant, Division Veterinary Pharmacology and Toxicology, Dept. Clinical Research & Veterinary Public Health	Financing of a PHCbi Co2 incubator with 4 inner doors that can be opened separately. Total costs ca. CHF 17'300. Projekt "Brain in the dish: neurodevelopmental effect of radiofrequency electromagnetic fields (RF-EMF) (5G)."	15'000	Allg. Betriebsfonds
17	Claudia Spadavecchia, Prof. Dr. med.vet. Head of the Anaesthesiology and Pain Therapy Section	Financing of a Dolosys unit that allows to continuously track the "nociceptive withdrawal reflex" (NWR) threshold in animals: a non-invasive "quantification" of pain processing under very different conditions. Projekt: "Refining quantitative sensory testing methods to assess chronic joint pain in horses"	13'300	Allg. Betriebsfonds
Total Fakultät			28'300	

Theologische Fakultät			Betrag CHF	
3	Brodersen, Alma, Dr. habil., Postdoktorandin und Assistentin am Institut für Altes Testament	Finanzierung der Teilnahme an der "Conference on the Septuagint" vom 30.9.-2.10.2022 an der Universität Stellenbosch, Südafrika (Flug, Unterkunft, Transfers). Projekt: "The Role of the Bible in Septuagint Theology"	1'999	Nachwuchsforschende
Total Fakultät			1'999	
TOTAL bewilligt 2022			362'458	